

# AbwasserZweckVerband Streu-Saale



## **Bau einer eigenen Klärschlammmentwässerung**

In der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Streu-Saale in Heustreu im November 2025 stellte Herr Hoßfeld vom Ingenieurbüro Hoßfeld & Fischer aus Bad Kissingen die Planungen zum Einbau einer eigenen Schneckenpresse auf der Verbandskläranlage in Heustreu dem Verband vor. Seit Juni 2024 verwertet der Verband seinen kompletten Klärschlamm thermisch. Hierzu wird bisher der nasse Klärschlamm zwei bis drei Mal jährlich durch eine mobile Presse entwässert. Dies führt zu Belastungsspitzen bei der Rückführung und Problemen im laufenden Betrieb auf der Kläranlage. Daher hat der Verband in 2024, auf Basis der Ergebnisse einer vorliegenden Machbarkeitsstudie, das Büro mit der Planung für den Neubau einer Klärschlammmentwässerung beauftragt. Nach Vorlage der Entwurfsplanung im Dezember 2024, wurde der Bauantrag im ersten Quartal 2025 eingereicht, welcher im dritten Quartal 2025 seine Genehmigung erlangte. Danach wurden die Baugewerke Hoch- und Tiefbau sowie Maschinentechnik ausgeschrieben und beauftragt. Der Baubeginn der Tiefbaumaßnahmen ist für Februar oder März 2026 geplant. Weitere Baugewerke (Elektrotechnik und technische Gebäudeausrüstung) werden in Kürze ausgeschrieben. Der Abschluss aller Baumaßnahmen und die anschließende Inbetriebnahme ist bis September 2026 geplant. Für Tief- und Hochbau mit Maschinen- und Elektrotechnik sowie technischer Gebäudeausrüstung und Ingenieurhonorare werden ca. 1,5 Millionen Euro investiert. Am Abwasserzweckverband Streu-Saale sind die Gemeinden Heustreu, Hollstadt, Oberstreu und Unsleben angeschlossen. Zur Finanzierung erhebt die jeweilige Verbandskommune Entwässerungsbeiträge von ihren Grundstückseigentümern. Die Verwaltungsgemeinschaft Heustreu hat für die Gemeinden Heustreu und Unsleben bereits die 1. Rate der Beiträge bescheidet. Für die Gemeinde Hollstadt erfolgt die Veranlagung der 1. Rate Anfang 2026. Nach Abrechnung aller Bauarbeiten werden die Schlussbescheide durch die Verwaltungsgemeinschaft Heustreu erlassen.